

Stadt Chemnitz · Dezernat 6 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Friedensplatz 1
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
Fraktionsgemeinschaft DIE LINKE/Die
PARTEI
Frau Stadträtin
Sabine Brünler

Datum 07.08.2020
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen RA-299/2020
Ihr Schreiben vom 27.07.2020
E-Mail

Ihre Ratsanfrage RA-299/2020 - Fahrtroute Linie 53

Sehr geehrte Frau Brünler,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag der Oberbürgermeisterin Folgendes mit:

1. Hat die Verkehrszählung bereits stattgefunden? Wenn ja, wie sind hier die Ergebnisse? Wenn nein, wann wird diese stattfinden?

Die geplante Verkehrszählung konnte auf Grund der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie seit März 2020 noch nicht durchgeführt werden. Durch die umfassenden Einschränkungen hat sich das Verkehrsverhalten dramatisch verändert und ist teilweise fast zum Erliegen gekommen. Eine Zählung hätte zu keinen verwertbaren Ergebnissen geführt. Die Verkehrszählung wird voraussichtlich im September stattfinden, wenn der Schulbetrieb wieder routiniert verläuft.

2. Welches Ergebnis hat die Prüfung der Nutzung der Wendeschleife ergeben?

Eine Nutzung der Wendeschleife wäre nur mit einer baulichen Umgestaltung, einer zusätzlichen Schleifenfahrt und einem umfassenden Halteverbot im gesamten Bereich möglich. Seitens der Schulvertretung wurde bei einem gemeinsamen Ortstermin am 09.01.2020 jedoch darauf hingewiesen, dass viele Schüler/innen mittels Taxi und Kleinbus zur Schule gebracht werden. Der Bereich der ehemaligen Wendeanlage wird zum Halten und Parken intensiv genutzt und dementsprechend zwingend gebraucht.

Darüber hinaus würden durch das links Abbiegen bei der Ein- und Ausfahrt der Busse (Busfahrt in Richtung Haltestelle Markersdorfer Str.) zwei zusätzliche Konfliktpunkte im Kreuzungsbereich der Wolgograder Allee entstehen und die Gesamtfahrzeit würde sich um einige Minuten erhöhen.

Eine Nutzung der Wendeschleife wird daher kritisch gesehen.

3. Hält die Stadtverwaltung bzw. CVAG weiter an dem beschlossenen Nahverkehrsplan und damit der Linienführung über die Wolgograder Allee fest? Wenn ja, wann ist mit der Umstellung zu rechnen? Wenn nein, was sind die Gründe dafür und für wann ist eine Vorlage über die neue Linienführung im Nahverkehrsplan im Stadtrat geplant?

Die CVAG hat am 04.06.2020 einen Bedarf zur Prüfung des Linienbeibehaltes über die Arno-Schreiter-Str. angezeigt. Insbesondere wurde dabei die Akzeptanz des jetzigen Verlaufes durch die Nutzerinnen und Nutzer und der neu entstehenden Fahrsituation am Knoten Dittersdorfer Straße /Markersdorfer Straße hervorgehoben. In Verbindung mit der geänderten Linienführung (Flügelung der Linie 53; 2. Zusatzbeschluss zur dritten Fortschreibung Nahverkehrsplan) entsteht während des Abbiegevorganges von der Dittersdorfer Str. auf die Markersdorfer Str. ein Konflikt mit parkenden Autos vor dem dort befindlichen Bäckergeschäft. Um diesen auszuschließen wäre die Einführung eines absoluten Halteverbots vor dem Geschäft zwingend erforderlich.

Die Gesamtsituation muss durch die Verwaltung erneut geprüft werden. Dazu wurden auch die Vertreter der Bürgerplattform Chemnitz-Süd eingeladen ihre Interessen vorzubringen. Dieser Prozess ist derzeit in Arbeit.

Die 4. Fortschreibung des Nahverkehrsplanes wird voraussichtlich im Januar 2021 dem Stadtrat zum Beschluss vorgelegt. Im Vorlauf dessen wird die Vorlage zur Linienführung für den Stadtrat ausgearbeitet.

Freundliche Grüße

Michael Stötzer
Bürgermeister